

**Pressemitteilung****Fachhochschule Potsdam****Birgit Lißke**

26.03.2012

<http://idw-online.de/de/news469552>Forschungs- / Wissenstransfer, Studium und Lehre  
fachunabhängig  
regional**Forschendes Lernen in der Hochschulbildung****Einladung zum Impulsvortrag mit anschließender Diskussion am 12. April 2012 im Hauptgebäude der Fachhochschule Potsdam**

Das InterFlex-Projektteam lädt Lehrende, Studierende, Hochschulangehörige sowie die interessierte Öffentlichkeit im Rahmen der intensiv geführten Auseinandersetzung mit Forschendem Lernen an der Fachhochschule Potsdam zu einem Impulsvortrag mit anschließender Diskussion am Donnerstag, dem 12. April 2012, 18 Uhr im Hauptgebäude der Fachhochschule Potsdam (Kleiner Hörsaal, Kiepenheuer Allee 5, 14469 Potsdam) ein. Mit Prof. Dr. Dr. h.c. Johannes Wildt (Technische Universität Dortmund) konnte ein renommierter Experte gewonnen werden, der den Diskurs zu diesem hochschuldidaktischen Ansatz durch wichtige Beiträge bereichert hat.

Die bereits in den siebziger Jahren entworfene hochschuldidaktische Konzeption des Forschenden Lernens ist auch im aktuellen Diskurs von großer Bedeutung. Im Unterschied zu den siebziger Jahren, in denen diese Konzeption als normativer Anspruch an die Hochschulen herangetragen wurde, lässt sich ihre Verwirklichung heute mit breiten Erfahrungen und einem Fundus empirischer Evidenzen begründen. Aus hochschuldidaktischer Perspektive gilt es aufzuzeigen, wie in diesem als „Hochform“ geltenden Konzept aktiven und kooperativen Lernens Forschen und Lernen miteinander verbunden werden können.

Für die bessere Planung der Veranstaltung wird um eine Anmeldung gebeten.

Ausführliche Informationen und Rückmeldung bitte an: Diemut Bartl, Projekt InterFlex, Tel: 0331 580-2620, E-Mail: [bartl@fh-potsdam.de](mailto:bartl@fh-potsdam.de), <http://www.fh-potsdam.de/exzellenz.html>